

**Stadt Delmenhorst, Zentrale Vergabestelle**  
Rathausplatz 1  
27749 Delmenhorst  
Tel.: (04221) 99-2110  
Fax: (04221) 99-1275  
Projekt: 2026-2029 Winterdienst  
Ausschreibungs-LV  
Langtext: Rechtsverbindliche Positionsbeschreibung

# **Leistungsverzeichnis**

## **über**

### **(Ausschreibung) Los 01**

### **Winterdienstleistung je Winterperiode**

#### **Inhaltsverzeichnis**

##### **Inhaltsverzeichnis**

1	Los 1 .....	4
1.1	Verrechnungssatz eines LKW mit Aufsatzstreuer (18 t.) .....	4
1.1.1	.....	4
1.2	Vorhaltekosten .....	7
1.2.1	.....	7
Zusammenstellung	1.1 Verrechnungssatz eines LKW mit Aufsatzstreuer (18 t.) .....	9
Zusammenstellung	1.2 Vorhaltekosten .....	10
Zusammenstellung	1 Los 1 .....	11
Gesamtzusammenstellung	(Ausschreibung) Los 01 Winterdienstleistung je Winterperiode .....	12

## **ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN**

Die Stadt Delmenhorst, Fachdienst 53, Straßen- und Brückenbau beabsichtigt, die Winterdienststreuarbeiten neu zu vergeben.

Vertragsdauer:

**Der Auftrag soll für 1 Winterdienstsaison vergeben werden, d.h. für den Winter 2026 / 2027.**

**Das heißt, der Vertrag wird für den Zeitraum vom 01.11.2026 bis 31.03.2027 abgeschlossen.**

**Nach zeitlichem Ablauf des Vertrages behält sich der AG vor, den bestehenden Vertrag zweimal um 1 Jahr bis zum 31.03.2029 zu verlängern.**

**Die Benachrichtigungen für die Vertragsverlängerung erfolgen spätestens 1 Monat vor Ablauf des Vertrages.**

**Ansonsten endet der Vertrag am 31.03.2027.**

Streutouren in Losen:

Das anliegende Leistungsverzeichnis ist in 20 Lose / Streutouren unterteilt. Es wird eine losweise Vergabe an einzelnen oder mehreren Bewerber vorgesehen. Für jedes Los ist ein Fahrzeug einzusetzen. Einer Ableistung von mehreren Streutouren /-losen mit einem Fahrzeug wird nicht zugestimmt.

Der Fachdienst 53 behält sich vor, in den einzelnen Streutouren Ergänzungen oder Streichungen vorzunehmen.

Beginn der Streuarbeiten:

Die Winterdienstarbeiten erfolgen in der Zeit von 3.00 Uhr bis 21.00 Uhr. Der AN verpflichtet sich auf Aufforderung des AG unverzüglich, an Werktagen, auch an Sonn- und Feiertagen, den Winterdienst in den entsprechenden Streutouren im Stadtgebiet Delmenhorst zu beginnen, d.h. der Streu- bzw. Räum- und Streudienst muss innerhalb von 45 Minuten nach Einsatzaufforderung erfolgen. Der AN garantiert die Erreichbarkeit des Fahrzeug- / Kolonnenführers mittels Mobiltelefon.

Streuer / Winterdienstgeräte:

Die Stadt Delmenhorst stellt für die Winterdienstleistung keine Streuer (wie Aufsatzstreuer, Tellerstreuer oder Nachlaufstreuer) zur Verfügung. Entsprechend geforderte Streueinrichtungen sind auf Kosten des AN zu beschaffen. Das Umrüsten der Fahrzeuge zum betriebsbereiten Einsatz hat vor der Winterperiode zu erfolgen. Die Kosten für das Umrüsten sind im Leistungstext mit einzukalkulieren.

Vergütungsgrundlage:

Die in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Massenansätze wurden aus den Mittelwerten der letzten Winterperioden errechnet und begründen keinen Rechtsanspruch auf Änderung des Einheitspreises.

Die Massenansätze gelten für eine Winterperiode.

Die letztendliche Vergütung erfolgt nach dem tatsächlichen Stundeneinsatz mit den zugehörigen Einheitspreisen.

Die Anzahl der Winterdiensteinsätze und somit die Einsatzstunden hängen von der Witterung ab, welche der Auftraggeber (AG) nicht voraussehen und beeinflussen kann. Es werden nur die tatsächlich geleisteten Stunden vergütet.

Pausenregelung nach Arbeitszeitgesetz (ArbZG):

§ 4 ArbZG regelt, dass nach mehr als 6 Stunden Arbeitszeit eine Ruhepause von einer halben Stunde durchzuführen ist. Die Pausenzeit zählt nicht zur Arbeitszeit und wird daher nicht vergütet. Dies ist bei der Angebotskalkulation zu berücksichtigen.

Arbeitsnachweis:

Die Arbeitskolonnen haben sich vor Beginn und nach Ende der Streuarbeiten beim Schichtführer des Fachdienstes 53 Straßen- und Brückenbau oder beim Organisationsleiter des Baubetriebshofes auf dem Gelände des Baubetriebshofes zu melden. Den Einsatznachweis führt der AG. Eine Durchschrift erhält die Kolonne nach Beendigung der Winterdienstarbeit.

Einsatzort des Arbeitsbeginns:

Baubetrieb Delmenhorst, Theodor-Heuss-Str. 12, 27753 Delmenhorst.

Vergütung:

Rechnungen über den geleisteten Winterdiensteinsatz sind in zweifacher Ausfertigung mit Leistungsnachweisen, monatlich beim Fachdienst 53 Straßen- und Brückenbau in prüffähiger Form einzureichen.

Kündigung:

Der Vertrag kann vom AG vor Vertragsabschluss bei Vorliegen eines wichtigen Grundes ganz oder nur für Teilleistungen gemäß dem Angebot fristlos gekündigt werden. Als wichtiger Grund gilt insbesondere, wenn der Auftragnehmer

- in Vermögensverfall gerät, insbesondere, wenn das Insolvenzverfahren über sein Vermögen beantragt worden oder die Eröffnung mangels Masse abgelehnt wurde.
- trotz schriftlicher Abmahnung und angemessener Fristsetzung seine Pflichten zur ordnungsgemäßen Erfüllung der ihm übertragenen Aufgaben nicht erfüllt.

Tarifvertrag:

Für die Kalkulation bilden die Tarifvereinbarungen der regionalen Mantel- und Entgelttarifverträge, sowie die Tarifverträge des Baugewerbes, basierend auf dem Tariflohn, der am letzten Tag der Einreichungsfrist gültig ist, die Basis.

Weitere Tarifierhöhungen während der Vertragslaufzeit werden gem. Nr. 8 (Lohngleitklausel) der Besonderen Vertragsbedingungen berücksichtigt.

Allgemeine Informationen:

Vor Beginn der Winterdienstsaison erfolgt für alle Firmen eine allgemeine Unterweisung der anstehenden Arbeiten durch den AG.

Jeder Fahrzeugführer hat während des Einsatzes einen Nachweis zu führen, bei dem die einzelnen Räum- und Streustellen zeitlich dokumentiert werden müssen.

Formblätter dieser Nachweise liegen dem LV bei und sind in den Stundenansätzen des LV's mit zu berücksichtigen.

Die Nachweise müssen im Falle eines Einsatzes täglich an die Straßenunterhaltung, email: [unterhaltung@delmenhorst.de](mailto:unterhaltung@delmenhorst.de), geschickt werden.

Übersicht der Lose / Streutouren:

Los	Tour / Streuplan
-----	
1	Los 1
2	Los 2
3	Los 3 (vor städt. Liegenschaften)
4	Los 4
5	Los 5
6	Los 6
7	Los 7
8	Los 8
9	Los 9
10	Los 10
11	Los 11
12	Los 12
13	Los 13
14	Los 14
15	Los 15
16	Los 16
17	Los 17
18	Los 18
19	Los 19
20	Los 20

**1 Los 1**

**1.1 Verrechnungssatz eines LKW mit  
Aufsatzstreuer (18 t.)**

**1.1.1**

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
--	-------	---------	---------	---------

#### 1.1.1.10

##### **Verrechnungssatz für Tageseinsatzstunden**

Verrechnungssatz für den Einsatz eines Lastkraftwagens mit Aufsatzstreuer (18 t.).

Stundenlohnarbeiten zum Einsatz eines Lastkraftwagens auf Anordnung des AG ausführen. Angeboten wird ein Verrechnungssatz, der sämtliche Aufwendungen für den Einsatz eines Lastkraftwagens einschließlich der eines Fahrers und eines Beifahrers enthält.

Zuschläge für Überstunden, sowie für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit sind jedoch nicht eingerechnet.

Einsatzzeiten sind von 7.00 Uhr bis 16.30 Uhr von Montag bis Freitag. Der Einsatz beginnt jeweils am Baubetriebshof Delmenhorst, Theodor-Heuss-Str. 12, 27753 Delmenhorst.

Die Einsatzzeit beginnt mit der Ankunft und endet mit Fertigstellung des Streuplanes am Baubetriebshof. Einsatztag ist der jeweilige Kalendertag von 00.00 Uhr bis 24.00 Uhr.

An- und Abfahrtszeiten werden nicht gesondert vergütet.

Diese sind in den Einheitspreis mit einzurechnen.

Die Arbeiten umfassen das Montieren und Demontieren eines Aufsatzstreuers, sowie das Abstreuen bzw. das Räumen der öffentlichen Straßen, mit einem Schneeschild nach Bedarf, nach dem Streuplan "Los 1" (s. Anlage). Der Aufsatzstreuer muss vom AN selbst beschafft werden.

Das Beladen des Streuers mit den Verbrauchsgütern erfolgt auf dem Bauhof durch Mitarbeiter des Baubetriebshofes. Die Streumaterialien werden vom Baubetriebshof gestellt. Die Bedienung des Aufsatzstreuers erfolgt über eine Regelungsanlage und wird vom Führerhaus aus durch den Beifahrer ausgeführt. Sind die Verbrauchsgüter im Streuer verbraucht, so erfolgt eine Zwischenfahrt zum Baubetriebshof zur Aufnahme

neuen Streugutes. Danach wird die Streu- bzw. Räumfahrt an der Unterbrechungsstelle fortgesetzt.

An den Lastkraftwagen werden folgende Mindestanforderungen gestellt:

- Länge > 6,90 m
- Länge der Ladefläche > 4,0 m
- Gesamtbreite > 2,50 m
- Leergewicht > 7,1 to
- Zul. Gesamtgewicht > 18 to
- 3-Seiten-Kipper
- angebaute Schneepflugplatte, einschl. Schneeschild
- gelbe Rundumleuchte am Führerhaus

160,00	Std	.....	.....
--------	-----	-------	-------

#### 1.1.1.20

##### **Verrechnungssatz wie Pos. vor, jedoch ohne Beifahrer**

Wie Pos. 1.1.1.10, jedoch ohne Beifahrer

5,00	Std	.....	.....
------	-----	-------	-------

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
<b>1.1.1.30</b>	<b>Verrechnungssatz für Überstundeneinsatz</b> Wie Pos. 1.1.1.10, jedoch für Einsatzstunden als Überstunden von 5.00 Uhr bis 7.00 Uhr und 16.30 Uhr bis 20.00 Uhr von Montag bis Freitag und am Sonnabend von 00.00 Uhr bis 24.00 Uhr.			
	15,00	Std	.....	.....
<b>1.1.1.40</b>	<b>Verrechnungssatz wie Pos. vor, jedoch ohne Beifahrer</b> Wie Pos. 1.1.1.30, jedoch ohne Beifahrer			
	2,00	Std	.....	.....
<b>1.1.1.50</b>	<b>Verrechnungssatz fürachteinsatzstunden</b> Wie Pos. 1.1.1.10, jedoch für Einsatzstunden als achteinsatzstunden von 20.00 Uhr bis 05.00 Uhr.			
	15,00	Std	.....	.....
<b>1.1.1.60</b>	<b>Verrechnungssatz wie Pos. vor, jedoch ohne Beifahrer</b> Wie Pos. 1.1.1.50, jedoch ohne Beifahrer			
	2,00	Std	.....	.....
<b>1.1.1.70</b>	<b>Verrechnungssatz für Sonn- und Feiertageinsatzstunden</b> Wie Pos. 1.1.1.10, jedoch bei Einsatzstunden an Sonn- und Feiertagen von 5.00 Uhr bis 24.00 Uhr.			
	30,00	Std	.....	.....
<b>1.1.1.80</b>	<b>Verrechnungssatz wie Pos. vor, jedoch ohne Beifahrer</b> Wie Pos. 1.1.1.70, jedoch ohne Beifahrer			
	4,00	Std	.....	.....
<b>Summe Titel</b>				
<b>1.1.1</b>				

	Menge	Einheit	E-Preis	G-Preis
<hr/>				
<b>Summe Gewerk</b>				<hr/>
1.1 Verrechnungssatz eines LKW mit Aufsatzstreuer (18 t.)				.....
				<hr/> <hr/>
<b>1.2 Vorhaltekosten</b>				
<b>1.2.1</b>				
<b>1.2.1.10 Vorhaltekosten</b>				
Vorhalten der gesamten Fahrzeugausstattung zur Durchführung des Winterdienstes. Die Abrechnung erfolgt mit ein Stück pro Winterdienstsaison. 50 v. H. des Einheitspreises der Vorhaltekosten werden jährlich nach Beginn der Winterdienstsaison vergütet. Die restlichen 50 v. H. des Einheitspreises werden nach Abschluss der Winterdienstsaison vergütet.				
	1	Stck	.....	.....
<hr/>				
<b>Summe Titel</b>				<hr/>
1.2.1				.....
				<hr/> <hr/>

**Summe Gewerk**  
**1.2 Vorhaltekosten**

\_\_\_\_\_  
.....  
=====



**Zusammenstellung 1.1 Verrechnungssatz eines LKW mit  
Aufsatzstreuer (18 t.)**

<b>Titel 1.1.1</b>	<b>EUR .....</b>  _____
<b>Netto Summe</b>	<b>EUR .....</b>
<b>+ 19,0 % MwSt</b>	<b>EUR .....</b> _____
<b>Gesamtsumme</b>	<b>EUR .....</b> _____

**Zusammenstellung 1.2 Vorhaltekosten**

<b>Titel 1.2.1</b>	<b>EUR .....</b>  _____
<b>Netto Summe</b>	<b>EUR .....</b>
<b>+ 19,0 % MwSt</b>	<b>EUR .....</b> _____
<b>Gesamtsumme</b>	<b>EUR .....</b> =====

**Zusammenstellung 1 Los 1**

<b>Gewerk 1.1</b>	<b>Verrechnungssatz eines LKW mit Aufsatzstreuer (18 t.)</b>	<b>EUR .....</b>
<b>Gewerk 1.2</b>	<b>Vorhaltekosten</b>	<b>EUR .....</b>
		_____
<b>Netto Summe</b>		<b>EUR .....</b>
<b>+19,0 % MwSt</b>		<b>EUR .....</b>
		_____
<b>Gesamtsumme</b>		<b>EUR .....</b>
		=====

**Gesamtzusammenstellung (Ausschreibung) Los 01 Winterdienstleistung je Winterperiode**

<b>Abschnitt 1</b>	<b>Los 1</b>	<b>EUR .....</b>  _____
<b>Netto Summe</b>		<b>EUR .....</b>
<b>+ 19,0 % MwSt</b>		<b>EUR .....</b> _____
<b>Gesamtsumme</b>		<b>EUR .....</b> =====